

Kein Geld für Neugeborene

Saarbrücken. Die CDU/CSU-FDP-Koalition kippt das im Koalitionsvertrag vereinbarte »Zukunftskonto« mit einem Startguthaben von 150 Euro für jedes Neugeborene. Wie die Saarbrücker Zeitung (Samstagsausgabe) berichtet, wird das Vorhaben derzeit als nicht finanzierbar angesehen. Die Vorsitzende des Familienausschusses des Bundestages, die FDP-Politikerin Sibylle Laurischk, bestätigte dies der Zeitung: »Angesichts der Lage des Bundeshaushalts ist derzeit kein Geld für das Startguthaben und das Zukunftskonto da«, sagte sie. Das von Bundesbildungsministerin Annette Schavan (CDU) vorgeschlagene »Zukunftskonto« sieht ein Startguthaben von 150 Euro für jedes Neugeborene vor. Zugleich sollten Einzahlungen der Eltern bis zur Volljährigkeit mit einer Prämie des Staates unterstützt werden. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/149978.kein-geld-für-neugeborene.html>